

Veltrup Immobilien – der etwas andere Familienbetrieb seit über 30 Jahren

Aus Liebe zum Beruf und zum Fünfseenland

VON FLORIAN GERSBACH

Schondorf Wenn sich Eric Veltrup morgens an seinen Schreibtisch setzt, dann macht er dies mit genau so viel Freude wie vor 17 Jahren. Damals startete er im Immobilien-Unternehmen seines Vaters Matthias Veltrup, zunächst als Verantwortlicher für das Vermietungsgeschäft. Seitdem hat sich der Betrieb rasant entwickelt: 2009 der Umzug vom heimischen Office in das Schondorfer Ladenbüro. 2010 kommt mit Horst Huber ein ausgewiesener Experte für Baufinanzierungen an Bord. Im selben Jahr verabschiedet sich Matthias Veltrup aus dem aktiven Immobiliengeschäft und übergibt an Eric.

2012 eröffnet Christoph Hempel in Wörthsee den zweiten Standort von Veltrup Immo-

bilien. Zwei Jahre später übernimmt Eric Frau Gabi den Bereich Buchhaltung und Finanzen. Sylvia Wagner baut den Home-Staging-Service für das Büro Wörthsee auf, Lydia Kirn für Schondorf. Seit 2016 darf der Standort Schondorf offiziell Lehrlinge ausbilden, drei Jahre später folgt Wörthsee.

„Heute sind für unser Unternehmen, das mein Vater 1989 als Gewerbe ‘für den Verkauf von Immobilien und Antiquitäten’ anmeldete, neun Mitarbeiter an zwei Standorten tätig“, erklärt Eric Veltrup. „Und unser Team hat schon weit über 2000 Objekte im Fünfseenland erfolgreich vermittelt.“

Über Umwege zum Makler

Ein echter Familienbetrieb mit mehr als 30 Jahren Tradi-

tion – wobei das eigentlich untertrieben ist, wie Eric Veltrup berichtet: „Mein Großvater Martin eröffnete bereits 1969 in Münster ein Maklerbüro, nachdem er zuvor eine Textilproduktion aufgebaut hatte. Für ihn war Makler der schönste Beruf seines Lebens.“ Auch die zwei nachfolgenden Veltrup-Generationen wurden erst nach einem kleinen Umweg Immobilienmakler: Matthias arbeitete zunächst für Pharmakonzerne und Eric legte den Grundstein seiner beruflichen Karriere im Bank- und Finanzwesen.

Immer noch der Traumberuf

Wer Eric kennt, weiß, dass Immobilienmakler auch sein Traumberuf ist. „Ich sehe fast jeden Tag ausgefallene Immobilien, treffe interessante Menschen mit völlig unter-

schiedlichen Charakteren und muss in der Lage sein, mich innerhalb kürzester Zeit auf individuelle Wünsche und Bedürfnisse einzustellen“, so Veltrup. „Ich empfinde das immer noch als äußerst bereichernd und aufregend.“

Wenn man Eric fragt, warum Veltrup Immobilien heute als der „Platzhirsch“ unter den Immobilienmaklern im Fünfseenland gilt, überlegt er nicht lange: „Wir stellen tagtäglich gegenüber unseren Partnern und Kunden unter Beweis, dass ein guter Makler kompetent, seriös und serviceorientiert arbeitet – entgegen dem leider weit verbreiteten Makler-Image. Wir sind außerdem seit mehr als 30 Jahren in der Region Fünfseenland tief verwurzelt und weitflächig vernetzt. Das ist wortwörtlich ein echter Standortvorteil.“



Christoph und Petra Hempel führen das Büro von Veltrup Immobilien am Wörthsee.



„Familienbetrieb“: Eric Veltrup mit seinen zwei Söhnen Emil (links) und Oskar (rechts).

Fotos: Veltrup



IMMOBILIEN-MARKTBERICHT
FÜR DAS FÜNFSEENLAND / FRÜHJAHR 2021

Wohnungen, Häuser und Grundstücke: Ein Immobilien-Marktbericht für die ganze Region

Fachliche Expertise und Standortkompetenz will Veltrup Immobilien nun auch mit dem ersten eigenen Marktbericht für das Fünfseenland demonstrieren. Dieser hält Daten wie die aktuellen Quadratmeterpreise, aber auch die Preisentwicklung für Wohnungen, Häuser und Grundstücke in ausgesuchten Gemeinden und Orten bereit. Aber nicht nur: „Wir porträ-

tieren jede Ortschaft ausführlich und nehmen sie hinsichtlich Mobilitäts-, Infrastruktur-, Kultur- und Freizeitangebot unter die Lupe“, berichtet Christoph Hempel. „Und für jeden Ort gibt es einen Insider-Tipp von Locals für Locals oder für die, die es künftig werden möchten.“ Nach und nach werden zudem zu jeder Gemeinde aufwendig produzierte Videos auf die Website

von Veltrup Immobilien gestellt, um den Inhalt des Marktberichts mit Bewegtbildern zu ergänzen.

„Der Marktbericht spiegelt wider, wie wir arbeiten“, sagt Eric Veltrup stolz. „Er kombiniert fundiertes Fachwissen mit persönlichen Erfahrungen aus unserer Heimatregion.“ Im April wird er als kostenloser Service auf www.veltrup.de abrufbar sein. (ak)